

Wenn ich heute die SPD für eine ihrer größten historischen Leistungen, die Friedenspolitik und den Abbau der Konfrontation in Europa, öffentlich loben will ... | Veröffentlicht am: 25. August 2017 | 1

... dann muss ich auf einer Veranstaltung der Linkspartei sprechen. So wie hier – siehe unten – in Hannover am 1. September um 17:00 Uhr, zusammen mit Konstantin Wecker, Wolfgang Gehrke, Diether Dehm und anderen. Meine eigene Partei versteckt ihre Erfolge bei der Entspannungspolitik. Führende Sozialdemokraten laden auch nicht zur Diskussion darüber ein, weil sie dann fürchten müssten, dass zitiert wird, was die SPD am 20. Dezember 1989, also nach dem Fall der Mauer, als Berliner Grundsatzprogramm beschlossen hat: „Unser Ziel ist es, die Militärbündnisse durch eine europäische Friedensordnung abzulösen,“ heißt es dort. **Albrecht Müller**

Und weiter: „Dies eröffnet auch die Perspektive für das Ende der Stationierung amerikanischer und sowjetischer Streitkräfte außerhalb ihrer Territorien in Europa.“ Auch darum geht es bei der Veranstaltung am 1. September.

Selbstverständlich sind auch Mitglieder und Wähler der SPD herzlich eingeladen, in Hannover am kommenden Freitag die großen Erfolge ihrer Partei mit zu feiern.

Die notwendigen Informationen zur Veranstaltung finden sich auf dem angefügten Plakat/Flyer:

